

Ein Zeichen für dauerhaft wohltätiges Engagement

Hevert Stiftung soll nachhaltige Werte des Familienunternehmens weiter fördern

■ **Nußbaum.** Menschen am Unternehmenserfolg teilhaben zu lassen und Verantwortung durch soziales Engagement zu übernehmen, das sind Bausteine der Hevert-Firmengeschichte. Und diese Unternehmensphilosophie wollen die Gesellschafter von Hevert-Arzneimittel, Sarah, Marcus und Mathias Hevert, weitertragen.

Anlässlich des 60-jährigen Firmenbestehens des 1956 gegründeten Naturheilkundespezialisten wurde nun die Hevert-Foundation gegründet. Auf der konstituierenden Sitzung im April 2016 wurde Sarah Hevert als Vorstandsvorsitzende der Stiftung gewählt.

Die Hevert-Foundation soll das wohltätige Engagement des Nußbaumer Familienunternehmens noch nachhaltiger ausrichten und eigenständig etablieren. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Gesundheit von Mensch und Natur. „Hevert-Arzneimittel und die Hevert-Foundation gehen zukünftig Hand in Hand“, erklärt nun Sarah Hevert.

„Hevert steht für Gesundheit und Natur sowie Naturheilkunde. Sich für wohltätige Zwecke zu engagieren, im Rahmen von Kooperationen, Paten- und Mitgliedschaften oder eigenen Aktionen, ist für uns seit Langem eine Selbstverständlichkeit“, erklärt Sarah Hevert weiter. Gemeinsam mit ihren beiden Brüdern will sie mit der Stiftung ein Zeichen setzen, dass Hevert sich nicht nur vereinzelt, sondern nachhaltig und dauerhaft für wohltätige Zwecke einsetzt. „Wir fördern zum Beispiel seit Jahren mit dem Dr.-Wolfgang-Hevert-Preis naturheilkundliche Forschung, sind Mitglied im Naturschutzbund Deutschland und auch Unterstützer der SOS-Kinderdörfer“, berichtet Sarah Hevert. Darüber hinaus setzte sich Hevert bereits seit einem Jahrzehnt im westafrikanischen Burkina Faso dafür ein, dass Kinder im Dorf Gando eine solide Schulbildung bekommen. Dank Hevert und dem Architekten Francis Kéré, der mit seinem Verein „Schulbausteine für Gando“

Schulen baut, sei es gelungen, dass im Dorf nun viele Kinder täglich zur Schule gehen können und so die Chance erhielten, etwas aus ihrem Leben zu machen. „Weil der Auf- und Ausbau einer Schule von der ersten Klasse bis zum Abitur mehr bedarf als einmaliger Hilfsmaßnahmen, ist eine Stiftung wie die Hevert-Foundation ideal für eine dauerhafte Partnerschaft geeignet“, betont auch Marcus Hevert, Geschäftsführer von Hevert-Arzneimittel und stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsvorstandes. „Hevert-Arzneimittel und die Hevert-Foundation ergänzen sich perfekt“, betont auch Mathias Hevert, der ebenfalls stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsvorstandes ist. „Während bei einem Unternehmen wirtschaftliche Interessen im Vordergrund stehen, kann sich die Hevert-Foundation als Stiftung ausschließlich wohltätigen Zwecken widmen und dieses Engagement sogar noch ausweiten“, zeigt sich der Mitgeschäftsführer des Nußbaumer Arzneimittelherstellers überzeugt.

Der Stiftungszweck der Hevert-Foundation ist breit gefächert und zielt auf die Förderung von Naturheilkunde, Naturschutz, Gesund-




Mathias (von links), Sarah und Marcus Hevert setzen mit der Stiftung ein Zeichen für nachhaltiges wohltätiges Engagement.

Foto: Carsten Costard

heit, Erziehung, Bildung, Jugend- und Altenhilfe sowie von bürgerschaftlichem Engagement zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger Zwecke. Der Vorstand der Stiftung kann ein Kuratorium aus bis zu dreißig Personen bestellen. Als Mitglieder können insbesondere Spender, Zustifter und Sponsoren

sowie Personen bestellt werden, die sich in besonderer Weise um die Stiftung verdient machen. Das Kuratorium berät und unterstützt den Vorstand in Stiftungsfragen.

 Weitere Informationen zur Stiftung gibt es im Internet unter hevert-foundation.org